



## EINLADUNG

zu einem Gastvortrag und einer Lesung

### der finnischen Autorin Rosa Liksom und des finnlandschwedischen Autors Kjell Westö

am Mittwoch, den 27. November 2013 um 11:15 Uhr (!)  
im Institut für Finnougristik / Uralistik der Universität Hamburg  
Johnsallee 35, 20148 Hamburg, Fogelius-Saal (1. OG, Raum 110)



Foto: Antti Johansson

Rosa Liksom (geb. 1958 in Ylitornio) gilt als eine Virtuosin der finnischen Sprache. In ihren Werken verwendet sie nicht nur das Tornedalische (*meänkieli*) und den Helsinkier Slang, sondern mit sicherer Feder weitere Varietäten des Finnischen. Von ihr liegen auf Deutsch insgesamt vier Werke vor: *Schwarze Paradiese* (1991), *Verlorene Augenblicke* (1992), *Crazeland* (1999) sowie aktuell der Roman *Abteil Nr. 6* (2013; *Hytti nro 6*). Für dieses Werk wurde die Autorin 2011 mit dem renommiertesten Literaturpreis Finnlands, dem Finlandia-Preis, ausgezeichnet.

Rosa Liksom hat in mehreren Ländern gelebt. Heute wohnt die vielseitige Autorin, Malerin, Filmemacherin und Performancekünstlerin in Helsinki.



Foto: Cata Portin

Kjell Westö (geb. 1961 in Helsinki) gilt als bekanntester finnland-schwedischer Autor der Gegenwart, dessen Werke zeitgleich in beiden Landessprachen erscheinen. Der preisgekrönte Autor wurde für seinen Roman *Där vi en gång gått / Missä kuljimme kerran* (2006; *Wo wir einst gingen* 2008) mit dem *Finlandia-Preis* ausgezeichnet.

Der Autor ist über die Landesgrenzen hinaus als Schöpfer meisterlicher Erzählungen bekannt. Auf Deutsch liegen ferner vor: *Vom Risiko, ein Skrake zu sein* (2005), *Tante Elsie und mein letzter Sommer* (2006), *Das Trommeln des Regens* (2008), *Wo wir einst gingen* (2008) sowie *Geh nicht einsam in die Nacht* (2013; *Gå inte ensam ut i natten / Älä käy yöhön yksin* 2009).

Kjell Westö lebt als freier Schriftsteller in Helsinki. Sein neuester Roman *Hägring 38 / Kangastus 38* erschien im Herbst 2013.

*Bei Signierwunsch bitte eigenes Exemplar mitbringen.*

Mit freundlicher Unterstützung von:

